

GESCHICHTE  
DER DEUTSCHEN LITERATUR  
VON DEN ANFÄNGEN BIS ZUR GEGENWART

VON HELMUT DE BOOR  
UND RICHARD NEWALD f

VIERTER BAND / ZWEITER TEIL



C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG  
MÜNCHEN MCMLXXIII

DIE DEUTSCHE LITERATUR  
VOM SPÄTEN MITTELALTER  
BIS ZUM BAROCK

ZWEITER TEIL

DAS ZEITALTER DER REFORMATION

1520-1570

VON

HANS RUPPRICH



GH. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG  
MÜNCHEN MCMLXXIII

## INHALTSÜBERSICHT

### *Einleitung*

Die deutsche und neulateinische Literatur im 16. Jahrhundert . . . . . 1

*1. Kapitel. Begriff und Vorgeschichte der Reformation. Die Reformation in ihren verschiedenen Glaubensrichtungen und deren Schrifttum.* . . . . . 9

1. Von Augustinus bis zu Spätscholastik und Humanismus . . . . . 11

a) Die Cluniazenser. Der Joachimismus. Waldenser und Sektierer. Versuche des ausgehenden Mittelalters, die kirchlichen und politischen Verhältnisse zu bessern. . . . . n

b) Die Reformbestrebungen des Humanismus. . . . . 20

2. Martin Luther und das Luthertum . . . . . 24

a) Luthers Persönlichkeit und Schriftwerk . . . . . 26

b) Gestalten um und neben Luther; Philipp Melancthon, Johannes Bugenhagen, Veit Dietrich, Andreas Karlstadt, Martin Bucer, Johannes Agricola . . . . . 47

3. Huldrych Zwingli und der Zwinglianismus. Johannes Oekolampadius, Johann Heinrich Bullinger u. a. Johannes Calvin und der Calvinismus. . . . . 55

4. Die Täufer und Taufgesinnten. Die Züricher Gruppe; der süddeutsche Zweig; die norddeutsch-niederländische Gruppe . . . . 68

5. Die Anhänger der Geistkirche. Thomas Müntzer, Sebastian Franck, Kaspar von Schwenckfeld, Valentin Weigel u. a. . . . . 76

6. Die Anhänger und Verteidiger der alten Lehre 1517-1555. Johann Eck, Hieronymus Emser, Thomas Murner, Augustin von Alvelt, Johannes Cochlaeus, Johannes Fabri, Georg Witzel u. a. Daniel von Soest . . . . . 85

7. Die Auswirkungen der Reformation in Europa. Die Folgen für Literatur und Kunst . . . . . 97

*11. Kapitel. Kampf-, Vnterweisungs- und Gebrauchsschrifttum. Die katholische Reform und Restauration.* . . . . . 102

1. Kampf- und Tendenzliteratur. Soziales Schrifttum . . . . . 103

a) Huttens Publizistik im Dienste der Reformation. Die lateinischen Satiren der Jahre 1517 bis 1521. Der <Eckius dedolatus> . . . . .	105
b) Konfessionelle Kontroversliteratur: Flugschriften, Büchlein, Gespräche. Eberlin von Günzburg. Prophetien und Prognostiken . . .	110
c) Die Literatur der Bauernkriege . . . . .	124
d) Neuausgaben. Umarbeitungen. Übersetzungen . . . . .	128
2. Die Bibelübersetzungen neben Luther. . . . .	130
3. Konsolidierung und Ausbau des Protestantismus . . . . .	132.
a) Die verschiedenen Strömungen im Luthertum. Flacius Illyricus . . . . .	133
b) Die Ausbreitung der Reformation in Europa . . . . .	136
4. Die katholische Reform und Restauration. Das Konzil zu Trient . . . . .	137
a) Der Jesuitenorden. Petrus Canisius. . . . .	140
b) Die Gegenreformation in Deutschland. Ihr Beginn in Bayern . . . . .	142
5. Evangelische und katholische Erbauungsliteratur . . . . .	143
6. Weitere Polemik . . . . .	150
<i>111. Kapitel. Die deutsche und lateinsprachige erzählende Literatur . . . . .</i>	<i>154</i>
1. Episches in deutscher Sprache. . . . .	156
a) Fabel- und Tierdichtung. Erasmus Alberus, Burkhard Waldis, Georg Rollenhagen. . . . .	157
b) Rügedichtung: Bartholomäus Ringwaldt. Moralisch-religiöse Historie . . . . .	164
c) Schwankhafte Erzählungen in Vers und Prosa: Hans Sachs, Johannes Pauli, Jörg Wickram, Hans Wilhelm Kirchhoff u. a. Das Lalebuch . . . . .	165
d) Romanhafte Prosaerzählungen: Veit Warbeck, Jörg Wickram . . . . .	177
e) Die Volksbücher. Das Volksbuch vom Doktor Faust . . . . .	184
f) <Amadis>. Fischart. Übersetzungen antiker Epik ins Deutsche. Die Rezeption des spätgriechischen Romans. Feyerabend: <Buch der Liebe>. . . . .	200
2. Die neulateinische Epik . . . . .	2.0J
a) Die verschiedenen Gattungen . . . . .	208
b) Makkaronische Poesie. Leberreime. . . . .	212
c) Podagraliteratur. . . . .	214
d) Satire und grobianische Literatur. . . . .	215
3. Selbstzeugnisse und Biographien; Memoiren, Autobiographien, Tagebücher, Reisebeschreibungen, Lebensbeschreibungen . . . . .	220

4. Vom Epos und von den Historien zum Roman. Prosa der Gegenreformation. Aegidius Albertinus. . . . .	228
<i>IV. Kapitel. Die lyrische Dichtung.</i> . . . . .	231
1. Weltliche Lyrik in deutscher Sprache. Volkstümliche Lyrik. Spruchdichtung. Das historisch-politische Lied. . . . .	232.
a) Volkstümliches Singlied. Volksballade. Historisch-politisches Lied. Bilddichtung und Totentänze. . . . .	233
b) Die Liederbücher und Liedersammlungen. . . . .	241
c) Die Herolde und Pritschmeister. . . . .	245
2. Das religiöse Lied . . . . .	147
a) Lied und Spruch im Dienste der reformatorischen Auseinandersetzungen. . . . .	249
b) Reformatorisches geistliches Lied und Kirchenlied. Dichter religiöser Lieder. Die Gesangbücher. Das katholische Kirchenlied . . . . .	251
3. Der Meistersong . . . . .	264
a) Als Schulkunst. Seine Ausbreitung über das deutsche Kulturgebiet. Hans Sachs. . . . .	266
b) Gedruckte Lieder meistersingerischer Kunstübung. Außerhalb der Singschulen stehende Dichter. . . . .	276
4. Die neulateinische Lyrik vom Ausbruch der Reformation bis gegen Ende des 16. Jahrhunderts. . . . .	279
a) Anregungen von der Philologie, Poetik und Rhetorik; die lyrische Dichtung in den Universitätsstädten Erfurt und Wittenberg . . . . .	281
b) Versuch einer Neubelebung der altchristlichen Dichtung . . . . .	296
c) Neulateinische Lyriker in den verschiedenen Territorien . . . . .	298
d) Repräsentative Persönlichkeiten: Johannes Secundus, Petrus Lotichius, Schede-Melissus . . . . .	305
e) Die Anacreontiker. Formkünste. . . . .	309
5. Anfänge neuer deutschsprachiger Kunstlyrik . . . . .	310
<i>V. Kapitel. Das Dramader Reformationsepoche.</i> . . . . .	313
1. Die Gattung während der ersten Phase der Glaubenskämpfe . . . . .	318
a) Die Stellung der Reformatoren zum Drama. . . . .	318
b) Die dramatische Dichtung im Dienste der Auseinandersetzungen . . . . .	321
2. Die alten Spielgattungen zur Zeit der Reformation. . . . .	325
a) Vom spätmittelalterlichen geistlichen Spiel zum religiösen Spiel des Reformationszeitalters. Die Moralitäten und allegorischen Humanistendramen. . . . .	327

b) Die Fastnachtspiele und ihre Pflege. Das Meistersingerdrama. Niklas Manuel. Jörg Wickram. Hans Sachs. . . . .	332
3. Ansätze einer neuen, vom Mittelalter abgegrenzten Dramenkunst. Neulateinisches und deutschsprachiges Drama in verschiedenen Gebieten. Schuldrama, Bürgerspiele. . . . .	348
a) Das neulateinische Drama. Schuldrama. Wilhelm Gnapheus, Georg Macropedius, Thomas Naogeorg. Bibeldramen, Komödien, Allegorisches. . . . .	351
b) Übersetzungen antiker und humanistischer Dramen ins Deutsche	370
c) Das deutschsprachige Drama. Schuldrama. Bürgerspiele, Sixt Birck, Paul Rebhun, Nikodemus Frischlin. . . . .	372
4. Die Anfänge des Jesuitendramas. Die ersten Englischen Komödianten . . . . .	389
 VI. Kapitel. Didaktisches Schrifttum. Artesliteratur. Wissenschaft • • •	39 <sup>Z</sup>
1. Lehrdichtung und lehrhaftes Schrifttum . . . . .	393
a) Didaktische und gnomische Dichtung. Teufelsliteratur. Trunkenheitsliteratur. . . . .	394
b) Bilderbücher. Emblemenliteratur. . . . .	401
c) Übersetzungen antiker und humanistischer Lehrschriften ins Deutsche. . . . .	403
2. Artesliteratur, Fachschrifttum und Wissenschaft . . . . .	405
a) Artes liberales. Aus dem Trivium: Grammatik, Poetik, Rhetorik, Dialektik; Geschichtsschreibung und Topographie. Aus dem Quadrivium: Mathematik, Astronomie, Kopernikus; Kunstliteratur; Musik . . . . .	406
b) Artes mechanicae. Technologie, Kriegswesen; Erdkunde und Kosmographie; Heilkunde, Paracelsus, Naturphilosophie; Polyhistorie. . . . .	434
c) Artes magicae. Magie und Mantik. . . . .	451
<i>Bibliographie.</i> . . . . .	459
<i>Zeittafel und historische Übersicht.</i> . . . . .	515
<i>Register</i> (Personennamen und Titel bedeutenderer anonymer Werke) • 5 <sup>Z9</sup>	